
Subject: Unbegründete Panik

Posted by [SirRagusa](#) on Sat, 05 Aug 2017 10:43:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php?t=msg&goto=127296/#msg_127296

Hallo,

hier an alle die Panik haben nur weil man viele Haare verliert und meinen es ginge es rasant... Wer dem Thread oben folgt, der sieht was ich damals für ne Panik hatte mit 22 Jahren weil ich üblen Haarausfall hatte und das gesamte Bild sich gelichtet hat. Auf dem 2. würde der ein oder andere heute sagen "in 2 Jahren haste ne tonsur wenns mit 22 schon so licht ist". Ich bin damals davon ausgegangen, dass ich mit 24 kahl sein könnte und hab alles in Erwägung gezogen (finasterid, pantosin, etc.). Letztendlich habe ich fin nur 1,5 jahre genommen, die ich sehr bereue und den Rest auch schon seit jahren abgesetzt und mache seit 5 Jahren und mehr gar nichts mehr in der Hinsicht. Natürlich lohnt es sich oft etwas zu unternehmen, aber es kommt hier nicht auf Wochen an und man sollte die Zeit nutzen sich über alles zu informieren...

Anbei ein Bild von mir mit 28. Klar ist kein Traumstatus und Haare verliere ich immer noch (ÜBER DEN GESAMTEN ZEITRAUM) deutlich mehr als 100 pro Tag. Was ich damit sagen will ist dass es nicht immer super schnell geht, selbst wenns danach aussieht. Fin, Minox und was auch immer hätte ich mir sparen können. Ärgerlich wenn man an die ganze Kohle denkt, die man damals für Produkte wie "H***dünger" ausgegeben hat. Hat alles nichts geholfen und ich wünschte ich hätte sie mir gespart für ne Haartransplantation, die ich mir so mit 30 vornehme....

Durch die ganze Zeit hinweg nehme ich jedoch nur eins: KET shampoo alle 2 Tage.

File Attachments

1) [image1.PNG](#), downloaded 499 times

Subject: Aw: Unbegründete Panik

Posted by [Hossa50](#) on Sun, 06 Aug 2017 18:50:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also ich wäre froh ich hätte nur ein Drittel von deinen Haaren!

Subject: Aw: Unbegründete Panik

Posted by [yogimax](#) on Sun, 06 Aug 2017 19:37:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Noch einer, der so viele Haare noch hat, wie ich. Aber ebenfalls macht Lärm für nichts.

Subject: Aw: Unbegründete Panik
Posted by [romue77](#) on Sun, 06 Aug 2017 20:04:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibt es eigentlich sowas wie Haarhypochoondrie?

Subject: Aw: Unbegründete Panik
Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 06 Aug 2017 20:37:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

romue77 schrieb am Sun, 06 August 2017 22:04 Gibt es eigentlich sowas wie Haarhypochoondrie?
Anscheinend schon, sonst wäre in diesem Forum wohl nichts los.

Subject: Aw: Unbegründete Panik
Posted by [Jürgen87](#) on Mon, 07 Aug 2017 06:57:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

SirRagusa schrieb am Sat, 05 August 2017
12:43 https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php?t=msg&goto=127296/#msg_127296

Hallo,

hier an alle die Panik haben nur weil man viele Haare verliert und meinen es ginge es rasant... Wer dem Thread oben folgt, der sieht was ich damals für ne Panik hatte mit 22 Jahren weil ich üblen Haarausfall hatte und das gesamte Bild sich gelichtet hat. Auf dem 2. würde der ein oder andere heute sagen "in 2 Jahren haste ne tonsur wenns mit 22 schon so licht ist". Ich bin damals davon ausgegangen, dass ich mit 24 kahl sein könnte und hab alles in Erwägung gezogen (finasterid, pantosin, etc.). Letztendlich habe ich fin nur 1,5 jahre genommen, die ich sehr bereue und den Rest auch schon seit jahren abgesetzt und mache seit 5 Jahren und mehr gar nichts mehr in der Hinsicht. Natürlich lohnt es sich oft etwas zu unternehmen, aber es kommt hier nicht auf Wochen an und man sollte die Zeit nutzen sich über alles zu informieren...

Anbei ein Bild von mir mit 28. Klar ist kein Traumstatus und Haare verliere ich immer noch (ÜBER DEN GESAMTEN ZEITRAUM) deutlich mehr als 100 pro Tag. Was ich damit sagen will ist dass es nicht immer super schnell geht, selbst wenns danach aussieht. Fin, Minox und was auch immer hätte ich mir sparen können. Ärgerlich wenn man an die ganze Kohle denkt, die man damals für Produkte wie "H***dünger" ausgegeben hat. Hat alles nichts geholfen und ich wünschte ich hätte sie mir gespart für ne Haartransplantation, die ich mir so mit 30 vornehme....

Durch die ganze Zeit hinweg nehme ich jedoch nur eins: KET shampoo alle 2 Tage.

Du warst halt damals ein Hypochonder, auf den Fotos war nichts zu sehen, was auf einen rasanten HA hindeuten würde. Aber immerhin bist du jetzt auf den richtigen Weg gekommen.

Subject: Aw: Unbegründete Panik
Posted by [SirRagusa](#) on Mon, 07 Aug 2017 10:21:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jürgen87 schrieb am Mon, 07 August 2017 08:57 SirRagusa schrieb am Sat, 05 August 2017 12:43 https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php?t=msg&goto=127296/#msg_127296

Hallo,

hier an alle die Panik haben nur weil man viele Haare verliert und meinen es ginge es rasant... Wer dem Thread oben folgt, der sieht was ich damals für ne Panik hatte mit 22 Jahren weil ich üblen Haarausfall hatte und das gesamte Bild sich gelichtet hat. Auf dem 2. würde der ein oder andere heute sagen "in 2 Jahren haste ne tonsur wenns mit 22 schon so licht ist". Ich bin damals davon ausgegangen, dass ich mit 24 kahl sein könnte und hab alles in Erwägung gezogen (finasterid, pantosin, etc.). Letztendlich habe ich fin nur 1,5 jahre genommen, die ich sehr bereue und den Rest auch schon seit jahren abgesetzt und mache seit 5 Jahren und mehr gar nichts mehr in der Hinsicht. Natürlich lohnt es sich oft etwas zu unternehmen, aber es kommt hier nicht auf Wochen an und man sollte die Zeit nutzen sich über alles zu informieren...

Anbei ein Bild von mir mit 28. Klar ist kein Traumstatus und Haare verliere ich immer noch (ÜBER DEN GESAMTEN ZEITRAUM) deutlich mehr als 100 pro Tag. Was ich damit sagen will ist dass es nicht immer super schnell geht, selbst wenns danach aussieht. Fin, Minox und was auch immer hätte ich mir sparen können. Ärgerlich wenn man an die ganze Kohle denkt, die man damals für Produkte wie "H***dünger" ausgegeben hat. Hat alles nichts geholfen und ich wünschte ich hätte sie mir gespart für ne Haartransplantation, die ich mir so mit 30 vornehme....

Durch die ganze Zeit hinweg nehme ich jedoch nur eins: KET shampoo alle 2 Tage.

Du warst halt damals ein Hypochonder, auf den Fotos war nichts zu sehen, was auf einen rasanten HA hindeuten würde. Aber immerhin bist du jetzt auf den richtigen Weg gekommen.

...eben nicht. War damals bei mehreren Hautärzten, hab Trichogramme machen lassen und alle haben AGA diagnostiziert. Mehrere meinten, dass mein Oberkopf schon deutlich licht geworden sei. Also von Hypochondrie ist das weit entfernt.

Subject: Aw: Unbegründete Panik
Posted by [Jürgen87](#) on Mon, 07 Aug 2017 10:46:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dann hast du dir von mutmaßlich ahnungslosen Quacksalbern Dienstleistungen verkaufen lassen. Wenn du eine ordentliche Aga hättest, dann würde die sicher nicht auf einmal ruhen. Das kommt sehr selten vor und noch seltener in den Zwanzigern.

Auch wie du in deinem neuen Post abwertend von einem "Klar ist kein Traumstatus" sprichst,

völlig diametral zu den Bildern, das ist ein Topstatus mit einer schönen Dichte, zumindest in einem HA-Forum. Desmond hat das damals auch gut erkannt, wahrscheinlich war es tatsächlich eine Pilzerkrankung, dafür spricht auch, dass es gelungen ist mit Ket die Stellung zu halten. Oder eben eine sehr milde Aga im klassischen Verlauf, die mit Ket gestoppt wurde.

Subject: Aw: Unbegründete Panik
Posted by [SirRagusa](#) on Mon, 07 Aug 2017 11:24:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also es waren keine "Haarberater" sondern jedes Mal richtige Dermatologen die mich untersucht haben und alle gesagt haben "AGA - nimm dies und das"
